LC Bingen am Rhein

<u>Veranstaltung:</u> Frau Birgit Collin-Langen, Mitglied des Europaparlaments a.D.:

Hat Europa eine Chance? - zur gegenwärtigen Krise in der EU

<u>Tag:</u> 08. Januar 2020

Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 22.00 Uhr Ort: Restaurant Burg Klopp

Teilnehmer:

Baltes; Berking; Berres; Budi; Eidt; Förster; Frick; Grau; Grimm; Gronki; Groß; Heidecker; Heidingsfeld; Langen; Linke; Pertgen; Schellenberger; Schmidt; Schröder, R., Sehn; Veeck; Walter, Karl–Heinz;

Gäste:

Baumann-Grimm, Uschi; Berking, Gundula; Berres, Marion; Budi, Ina; Classen-Baltes, Elke; Collin-Langen, Birgit; Eidt, Petra; Förster, Sylvia; Freund, Monika u. Tochter; Frick, Monika; Groß, Helga; Heidecker, Elisabeth; Heidingsfeld, Hildegard; Rothenbach, Ines; Schellenberger, Marita; Schmidt-Wenz, Renate; Seul-Walter, Petra;

Präsenz: 21 LF (41) = ca. 54 %

P begrüßte die zahlreich und weitgehend pünktlich erschienen Gäste gegen 19.40 Uhr energisch mittels mehrerer Schläge auf die Glocke und sorgte für Ruhe. Er wünschte allen ein gutes neues Jahr und begrüßte insbesondere die Referentin des Abends.

P dankte allen für die Verteilung der Päckchen bei den Sehbehinderten und für das Überlassen aller restlichen Pakete für den Präsidenten -Anmerkung des Sekretärs: Waren bei der Weihnachtsfeier (das Protokoll steht noch aus) nicht viel mehr Mitglieder (als Päckchen) anwesend???

P dankte auch Helga und Werner Groß für die erneute Ausrichtung des Silvesterfrühschoppens.

Er erinnerte an die Geburtstage von LF Bösing und LF Eidt und gratulierte nochmals nachträglich.

In einer Trauerminute wurde des am 07. Januar 2020 verstorbenen Gründungsmitglieds LF Karl Langschied gedacht.

Die Trauerfeier wird wohl am Freitag, 17. Januar 2020 um 14.00 Uhr in der Johanniskirche in Bingen stattfinden. Weitere Informationen folgen.

Eine Einladung des neuen Inner Wheel Clubs in Bingen für die Charterfeier am 15. Februar 2020 ist an den Club erfolgt. P ist verhindert. Etwaige Interessenten bitte bei ihm melden.

Der Oberbürgermeister der Stadt Bingen hat zum Binger Dreck-weg-Tag eingeladen (für Vereine am Samstag, 14. März 2020, 9.00 bis 12.00 Uhr). LF Berking, LF Eidt, LF Langen, LF Linke, LF Schmidt und LF Sehn werden den Club vertreten.

P ehrte im Auftrag von LCIF "unseres internationalen Wasserkopfes" (das ist der Zusatz des Sekretärs) folgende Mitglieder für Mitgliedschaften und verteilte die entsprechenden Nadeln/Chevrons: - LF Betmann (10 Jahre), LF Veeck (15 Jahre), LF Sehn (15 Jahre), LF K.H. Walter (20 Jahre), LF Frick (20 Jahre).

Nach ordentlichem Abendessen Kalbsgulasch, Klöße (na ja ???) und warmem Kraut begann die Referentin gegen 20.30 Uhr mit ihrem Vortrag.

Sehr strukturiert verwies sie in ihrer Einleitung auf eine Rede von Winston Churchill aus dem Jahre 1946, der die Vision der Vereinigten Staaten von Europa entwarf.

Die Krise in Europa skizzierte sie anhand außenpolitischer Kriseneinflüsse (Ukraine, Syrien) sowie der Führung anderer Staaten in der Person von Trump, Putin, Erdogan, Xi Jinping.

Zur Thematik der innereuropäischen Krise erörterte Frau Collin-Langen die Themen:

- Flüchtlingskrise (Außengrenzen, Verteilmechanismus, Sanktionen),
- Mitgliedstaaten, die sich von europäischen Werten entfernen wie z. B. Polen und Ungarn sowie
- die Auswirkungen des Brexits (Recht der Bürger in den verschiedenen Staaten, Irlandfrage, "Restrechnung" für Großbritannien).

In einem Exkurs ging Frau Collin-Langen auf die geplanten EU Erweiterungen mit Albanien und Nord-Mazedonien sowie auf Finanzierungsfragen der EU ein.

Zur Zukunft Europas verwies sie auf das hohe Durchschnittsalter in Europa im Weltvergleich sowie, dass im Jahre 2060 nur noch 4 % der Weltbevölkerung Europa bewohnten. Nur ein einheitliches Vorgehen in Europa könne daher Akzente setzen und die weltweite Bedeutung Europas erhöhen.

Zum Abschluss stellte die Referentin die Szenarien von Jean Claude Junker zur Zukunft Europas vor von einem "weiter wie bisher" bis zu einem 5. Szenario "viel Mehr gemeinsames Handeln".

Fragen wurden ausführlich beantwortet. In der Diskussion wurden verschiedene Aspekte erörtert.

Die Referentin sieht keine Realisierungsmöglichkeit für ein Europa der zwei Geschwindigkeiten, hält jedoch Sanktionsmechanismen gegen Länder wie Polen und Ungarn, die die höchsten landwirtschaftlichen Fördermittel rekurrieren, aber im Übrigen von den Werten Europas abrücken und andere Themen blockieren für erforderlich.

Insgesamt ist das Stimmungsbild von Frau Collin-Langen für die Zukunft Europas positiv.

Hoffentlich!!

P dankte mit einem Weingeschenk und beendete den offiziellen Teil des Clubabends gegen 21.45 Uhr.

Bingen, 10. Januar 2020

gez. Baltes Sekretär

Nächste Programmpunkte:

Mittwoch, 22. Januar 2020:

Prof. Dr.-Ing. habil. Michael Mangold:

Synthetische Biologie - ist menschengemachtes

Leben in Reichweite? (mit Damen)

Mittwoch, 5. Februar 2020:

Governor/Clubabend

Mittwoch, 19. Februar 2020:

Dr. Karl Maria Heidecker:

Ludwig Guttmann, ein vergessener Held, Vater der

Querschnittgelähmten (mit Damen)